



Baar, Juni 2011

Junge Wirtschaftskammer Zug erfüllt SONNENBERG Kindern Herzenswünsche

Schülerinnen und Schüler der Primarschule und Oberstufe des SONNENBERG konnten sich für einen Besuch bei der Feuerwehr Baar, für eine Führung durch den Tierpark Goldau, gemeinsames Backen in der Bäckerei Zumbach, eine Märlistunde sowie das Treffen mit zwei EVZ-Spielern anmelden. Den Kindern und Jugendlichen sollte so ein unvergesslicher Nachmittag beschert werden.

Organisiert wurden diese Erlebnisse von der Jungen Wirtschaftskammer Zug (JCI Zug). Ziel des JCI-Projekts war, Schülerinnen und Schülern der heilpädagogischen Schule Baar einen Herzenswunsch zu erfüllen. Dabei sollte das Netzwerk der JCI-Führungskräfte genutzt werden, um den Kindern einen spannenden und abwechslungsreichen Nachmittag zu bieten.

Auf Tuchfühlung mit EVZ-Stars Patrick Fischer und Sven Lindemann

15 Kinder des heilpädagogischen Schul- und Beratungszentrums SONNENBERG in Baar hatten am Montag 6. Juni die Gelegenheit, die zwei EVZ-Stars Patrick Fischer und Sven Lindemann kennen zu lernen.

Unter der Leitung von Frank Kleiner durften die Schülerinnen und Schüler das Stadion besichtigen, den Kraftraum bestaunen und auf der Strafbank Platz nehmen. Begleitet wurden sie auf dem Rundgang von Verteidiger Patrick Fischer und Stürmer Sven Lindemann. So hatten die Kinder und Jugendlichen genügend Zeit, um ihre EVZ-Vorbilder mit Fragen zu löchern. Am Ende gab es zum Andenken noch ein persönliches Autogramm.



Nicht nur die Schülerinnen und Schüler hatten Freude am Posieren mit den EVZ-Spielern!



Gemeinsames Backen in der Bäckerei Zumbach

12 Schülerinnen und Schüler des heilpädagogischen Schul- und Beratungszentrums Sonnenberg in Baar trafen am Montag 6. Juni bei der Bäckerei Zumbach in Unterägeri ein. Sie bekamen die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der Bäckerei Zumbach zu werfen.

Unter der kundigen Anleitung von Adrian Zumbach, der zusammen mit seinen Eltern die Bäckerei Zumbach führt, wurden mit Hefeteig Tierkreationen geformt. Im Anschluss durften die Kinder und Jugendlichen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Hefe-Säuli, Schnecken, Zöpfli, Schlangen, Häsli waren nur einige Beispiele der gelungenen Kreationen. Die Schüler hatten grossen Spass am Kneten, Formen, Schmücken ihrer Teigkreationen und waren eifrig bei der Sache. Nebenbei hatten sie auch viele interessante Fragen zum Bäcker-Beruf, welche Adrian Zumbach alle geduldig beantwortete. Nach einer Znüni-Pause, in der es für jedes Kind den berühmten Zumbach-Gubelhopf zum Geniessen gab, konnten die Schüler noch die Teigmaschinen, den grossen Backofen sowie die Backstube bewundern.



Backbesprechung mit Herrn Zumbach



Die knusprigen Hefetierli

Für die jungen Führungskräfte und Unternehmer der jungen Wirtschaftskammer war das Zusammenkommen mit den Schülern auch ein Erlebnis. Sie hatten spannende und emotionale Begegnungen und tauchten für einen Moment in eine andere Welt ein, als sie aus dem Arbeitsalltag kennen.

Martina Bonati

(für die junge Wirtschaftskammer Zug)